

# Verhängnisvoller Irrtum

Von Stefan Szekely

Die schöne St. stammt aus Budapest.

Sie ist Verkäuferin in einem Zigarrengeschäft im vornehmen Teil des Broadways. Sie ist hübsch, nein, auffallend schön, sie ist eine Anziehungskraft des Ladens.

Avanciert bald zur Aufseherin und bezieht 40 Dollar Gehalt wöchentlich.

Den ersten Heiratsantrag bekommt sie von einem Kollegen, einem Angestellten desselben Geschäftes, der 50 Dollar verdient.

Sie sagt nein.

Sie wartet.

Eines Tages kommt dann der Richtige. Er heißt Joe B. W. und besitzt in Chikago einen Vater, der aus Schokoladen Millionen macht.

Joe kommt, sieht und verliebt sich. Nach zwei Tagen führt er sie in eine Music Hall. Nach zwei Wochen bittet er sie um ihre Hand.

Sie gibt sie ihm, ohne viel zu überlegen.

Nach dem ersten Kuß packt Joe seine Koffer und fährt nach Chikago, um die Zusage des Schokoladenvaters zu erwirken und postwendend zu seiner Braut zurückzukehren.

Der Schokoladenvater sagt zu. Er meint, sein Sohn könnte sich tollere Sachen leisten.

Joe steigt also ins Auto, fährt zum Telegraphenamt und gibt folgendes Telegramm auf:

*I love you for ever Joe.*

Dann steigt er wieder ins Auto, fährt los, an der Ecke stößt er mit einem anderen Wagen zusammen, sein Auto kippt um und er wird mit schweren Knochenbrüchen ins Spital gebracht.

In derselben Stunde erhält die Braut das Telegramm. Sie öffnet und liest mit vor Schreck weitgeöffneten Augen: